

Blick
8008 Zürich
044/ 259 62 62
www.blick.ch

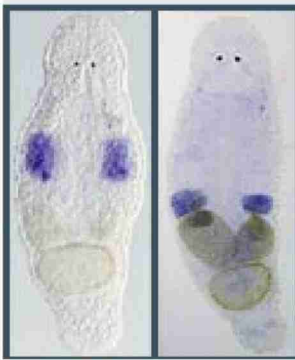
Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 218'303
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 377.70
Abo-Nr.: 1073252
Seite: 5
Fläche: 49'416 mm²

Eine Frage, Herr Doktor Was lernen wir vom Sex der Plattwürmer?

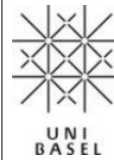


Dr. Lukas Schärer interessiert sich für die grosse Vielfalt an Wegen, auf denen sich seine kleinen Labortierchen fortpflanzen.



-ODS: TIERRA MONDINI, UNI BASEL / LUKAS SCHÄRER

Sie sind Zwitter, sie befruchten sich gegenseitig und spritzen sich das Sperma unter die Haut



Blick
8008 Zürich
044/ 259 62 62
www.blick.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 218'303
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 377.70
Abo-Nr.: 1073252
Seite: 5
Fläche: 49'416 mm²

Basler Forscher schauen Plattwürmern unter die Bettdecke und sehen ein Stück Evolution.

Von Kathia Baltisberger

Plattwürmer sind besondere Tierchen. 1,5 Millimeter lang und komplett durchsichtig. Und Zwitter, das heisst, sie haben männliche und weibliche Geschlechtsorgane. Forscher des Zoologischen Instituts der Uni Basel haben das Sexualverhalten der Würmer untersucht.

Die bizarren Erkenntnisse: Sie paaren sich wechselseitig in einer Art «69er-Stellung», und das durchschnittlich sechs Mal pro Stunde. **«Sie üben bei der Paarung sowohl die männliche als auch die weibliche Rolle aus»**, erklärt Lukas Schärer (41), Leiter der Forschungsgruppe.

Die Tiere geben gleichzeitig Sperma ab und nehmen welches auf – das nicht immer willkommen ist. «Unter Plattwürmern herrscht grosse Spermakonkurrenz», sagt Schärers Mitarbeiter Peter Sandner (33). Der männliche Teil der Würmer will sich möglichst oft fortpflanzen, **der weibliche Teil hingegen ist aber**

sehr wählerisch: «Unerwünschtes Sperma saugen sie mit dem Mund wieder aus der Geschlechtsöffnung heraus.» Was Widerhaken an den Spermien erschweren.

Eine andere Fortpflanzungsmethode besteht darin, den Partner ohne dessen Einverständnis zu

befruchten. Schärer: «Die Würmer spritzen das Sperma mit ihrem Kopulationsorgan, das einer Injektionspritze gleicht, direkt unter die Haut.» Von dort wandern die Spermien durch das Gewebe zur Eizelle. Widerhaken wären dabei hinderlich, deshalb fehlen sie hier!

Durch die unterschiedlichen Fortpflanzungsmethoden ist **eine erstaunliche Formenvielfalt an Spermien entstanden.**

«Wenn wir die Plattwürmer beim Sex beobachten, können wir auch ein Stück Evolution erforschen», schwärmt Peter Sandner von den Versuchen. Ihr Ziel: Wissen über die lebende Welt und die Evolution der Sexualität zu generieren.



Blick.ch
Umfrage
Finden Sie Kleinstlebewesen faszinierend?

- Ja, denn vermutlich sind sie irgendwie nützlich.
- Nein, diese Viecher sind einfach nur grusig.
- Lasst sie den Forschern!

Stimmen Sie ab auf Blick.ch
WÜRMER